## Pressetext

Im wilden Wald lebt eine Elsterfamilie – bekannt für ihre Diebeskunst. Die Äste ihres Baums biegen sich unter der Last ihrer vielen Schätze. Mama, Papa, Elsterkind eins und zwei: alle meisterhaft diebisch. Aber die kleine Elster ... nun ja: Sie besucht am liebsten Rotkehlchen und Pirol. Die drei erzählen sich spannende Geschichten. Die kleine Elster hat Angst, nicht richtig dazuzugehören und ihre Familie zu enttäuschen. Also fasst sie eines Nachts ihren ganzen Mut zusammen und am nächsten Tag liegt ein funkelnder Stein in ihrem Nest. Doch woher kommt er nur? Kommt er etwa aus einem Drachenhort oder aus einem magischen Geisterschatz? Ist er am Ende gar ein leuchtender Stern, den die Elster vom Himmel gepflückt hat? Eine traumhaft illustrierte Flunkergeschichte über funkelnde Schätze und große Meisterdiebe.



## Kai Oppermann

zeichnete, wie die meisten Kinder, seit sie denken kann. Nur hat sie irgendwie nie damit aufgehört. Sie hat an der Münster School of

Design studiert und arbeitet als freie Illustratorin. Außerdem animiert sie und erzählt Geschichten. Sie ist die Siegerin des Illustrationswettbewerbs im Rahmen des 20-jährigen Kinderbuchjubiläums des Knesebeck Verlags. Dies ist ihr erstes Kinderbuch.





## Kai Oppermann

## Der Flunkerfunkelstein oder die Elster, die nicht stehlen wollte

Gebunden, 32 Seiten, durchgehend farbig illustriert Preis € 16,- [D] 16,50 [A] ISBN 978-3-95728-766-3 Erscheinungstermin 21. März 2024 Ab 5 Jahren

https://kai-oppermann.de/ Instagram: @kaifisch\_0815

Gerne senden wir Ihnen <u>freigegebene</u> Pressebilder zu. Im Rahmen einer Rezension sind das Cover, ein Autor:innenfoto sowie bis zu drei Illustrationen zum Abdruck freigegeben.